

Marktgemeinde LANGENZERSDORF

Jänner 2021



MIT MUT UND ZUVERSICHT INS NEUE JAHR / S. 2

Willkommen im Jahr 2021!

LANGENZERSDORF.GV.AT

04 *ISTmobil*

Das bezirkswerte Sammeltaxi-System ISTmobil startet mit April auch in Langenzersdorf!

12 *Kabarett*

Vorpremiere in Langenzersdorf: Stefan Haider mit „Sing Halleluja“ am 28. Jänner im Festsaal!

13 *Museum geöffnet*

Die Ausstellung „Schätze der Moderne“ ist im LANGENZERSDORF MUSEUM ab 16. Jänner wieder zu sehen.



Liebe Langenzersdorferinnen und Langenzersdorfer! Willkommen im Jahr 2021!

Vor Ihnen liegen die geänderten Gemeindenachrichten in zeitgemäßer Ausführung und mit einem neuen redaktionellen Konzept. Geändert hat sich aber nicht die Unterstützung für unsere BürgerInnen, Institutionen

und Vereine, die nach wie vor breiten Raum in dieser Informationsschrift erhalten und über ihre Tätigkeit, ihre Anliegen und Sorgen berichten können. Die Gemeindenachrichten sollen aber nicht nur erwachsene Leser ansprechen, sie werden künftig eine Rubrik „Aufwachen in LE“ für unsere jüngeren Leserinnen und Leser beinhalten. Ein Rätselspiel mit dem Titel „Enzo will's wissen“ und „junge“ Themen sollen das Interesse für das gesellschaftliche, aber auch politische Geschehen in der Heimatgemeinde wecken.

In der Sitzung des Gemeinderates am 7. Dezember 2020 wurde der Haushaltsvoranschlag 2021 einstimmig beschlossen. Er bildet die finanzielle Grundlage für die Umsetzung aller Projekte der Gemeinde. Schwerpunkte 2021 sind der Bau der neuen Musikschule, die Sanierung des Seniorenwohnheimes, Kanal- und Straßenprojekte, der Ankauf eines FF-Einsatzfahrzeuges sowie der Start der Umbauarbeiten des Bahnhofs Langenzersdorf. Neben der Erweiterung des Parkplatzangebotes samt der Errichtung einer E-Ladestation werden eine neue Radabstellanlage und der künftig barrierefreie

Zugang in der Klosterneuburger Straße das öffentliche Verkehrsangebot für Sie noch attraktiver gestalten.

In den Gemeindenachrichten finden Sie einen Artikel über das IST-mobil-System, das Ihnen ab April umweltschonende Mobilität und zeitliche Flexibilität anbietet. Ich hoffe schon heute, dass Sie dieses Angebot intensiv annehmen werden.

Sie alle haben 2020 die Auswirkungen der Corona-Pandemie erlebt und hoffentlich gut überstanden. Wir wissen, dass sich unser Leben von einer Minute auf die andere entscheidend verändern kann und nichts mehr so ist, wie es vorher war. Gehen wir trotz aller negativen Erfahrungen und Folgen dieser Pandemie mit Mut und Zuversicht in das neue Jahr 2021, dessen zu erwartende schwierige Herausforderungen wir mit Rücksichtnahme aufeinander und gegenseitigem Respekt annehmen und gut bewältigen werden!

An dieser Stelle auch herzlichen Dank für den Lichterschmuck in den Vorgärten, in den Fenstern und auf den Balkonen unseres Ortes in der Adventzeit – ein schönes Zeichen für „Gelebtes Miteinander“.

Ebenso herzlichen Dank an alle GemeindegemitarbeiterInnen und freiwilligen HelferInnen für die großartige Organisation und Durchführung der Massentestung COVID-19 und Dank für Ihre Teilnahme.

Ich wünsche Ihnen ein erfolgreiches Neues Jahr 2021!

Ihr Bürgermeister Mag. Andreas Arbesser

IM GEMEINDERAT BESCHLOSSEN

In der Sitzung des Gemeinderates am 7.12.2020 wurden folgende Tagesordnungspunkte behandelt und beschlossen:

- Voranschlag 2021
- Grenzänderungen öffentl. Grundstücke
Grundabtretung, Verkauf eines Grundstückes
- Kanalübereinkommen mit der Stadt Wien – Verlängerung
- Teilnahme am Regionalen Anruf-sammeltaxisystem – ISTmobil
- Sanierung Seniorenwohnheimanlage – Beauftragungen
- Beauftragung Streetworker 2021
- Subventionen und Förderungen für Langenzersdorfer Vereine

Der Antrag betreffend Einrichtung eines „Speakers' Corner“ wird in einem Arbeitskreis, dem alle Gemeinderatsfraktionen angehören, weiter behandelt.

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS

jeden DI 17:45 bis 19:00 Uhr im Gemeindeamt, Hauptplatz 10, **gegen telefonische Anmeldung**

DO, 14. Jänner, 18:00-19:00 Uhr, in der Pfarrexpositur Dirnelwiese, Krottendorfer Straße 48-50, Langenzersdorf

Voranschlag 2021 im Zeichen der Corona-Krise

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 7. Dezember 2020 den vom Bürgermeister erstellten Entwurf des Voranschlages für das Haushaltsjahr 2021, welcher in der Zeit von 19.11.2020 - 03.12.2020 im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt war, beschlossen. Der Voranschlag 2021, der auf Grundlage der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 erfolgt, ist stark von den Auswirkungen der Corona-Pandemie beeinflusst.

Aufgrund der zu erwartenden Mindereinnahmen – diese betragen allein im Bereich der Ertragsanteile über € 1,0 Mio. – musste in sämtlichen Haushaltsgruppen auf höchstmögliche Sparsamkeit und Effizienz geachtet werden. Dass der Voranschlag 2021 der Marktgemeinde Langenzersdorf trotz der aktuellen schwierigen Situation – diese betrifft alle NÖ Gemeinden – annähernd ausgeglichen bilanziert, ist der bewährten



fachlichen Kompetenz der zuständigen MitarbeiterInnen der Verwaltung und dem Verständnis der maßvollen politischen Referenten zu verdanken. Ihnen gelten besondere Anerkennung und Dank.

Der Ergebnishaushalt weist Erträge von rund € 18,4 Mio. und Aufwendungen von rund € 18,8 Mio. aus. Nach Einrechnung von Rücklagen beläuft sich das vorläufige Nettoergebnis auf rund - € 0,22 Mio. Die Schwerpunkte 2021 sind die Sanierung des Seniorenwohnheimes, Straßen- und Kanalbauvorhaben, der Umbau der Bücherei, die neue Musikschule sowie der Ankauf eines Feuerwehr-Fahrzeuges. Die Neuverschuldung wird mit rund € 0,4 Mio. veranschlagt.

Vizebgm. RR Josef Waygand, Finanzreferent

Der Voranschlag 2021 kann im Internet unter www.offenerhaushalt.at abgerufen werden.



VIEL GESUNDHEIT, GLÜCK UND ERFOLG

im Neuen Jahr wünschen Ihnen stellvertretend für die GemeinderätInnen und die MitarbeiterInnen der Marktgemeinde Langenzersdorf Gemeindeamtsdirektor Dr. Helmut Haider, Bürgermeister Mag. Andreas Arbesser und Personalvertretungsbefragte Regina Kaintz-Schalko.
Wir sind auch 2021 gerne für Sie da!

VOLKSBEGEHREN

Von **Montag, 18. Jänner bis Montag 25. Jänner** liegen die Volksbegehren „Tierschutzvolksbegehren“, „Für Impf-Freiheit“ und „Ethik für Alle“ zur Einsichtnahme und Eintragung auf. Stimmberechtigt sind ÖsterreicherInnen, die am letzten Tag des Eintragszeitraumes das 16. Lebensjahr vollenden und in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen sind. In Langenzersdorf können Sie sich im Bürgerservice, Hauptplatz 10, am

Montag, 18. Jänner	7:30 – 16:00 Uhr
Dienstag, 19. Jänner	8:00 – 20:00 Uhr
Mittwoch, 20. Jänner	7:30 – 16:00 Uhr
Donnerstag, 21. Jänner	7:30 – 20:00 Uhr
Freitag, 22. Jänner	7:30 – 16:00 Uhr
Samstag, 23. Jänner	8:00 – 12:00 Uhr
Montag, 25. Jänner	7:30 – 16:00 Uhr eintragen.

Unter www.bmi.gv.at/volksbegehren können Eintragungen online bis spätestens 25. Jänner, 20:00 Uhr, getätigt werden. Bitte beachten Sie, dass eine bereits geleistete Unterstützungserklärung als gültige Eintragung zählt.



GR Manfred Wandi, Vizebürgermeister RR Josef Waygand, Mobilitätsbeauftragter GR Alexander Schwinger, GR Roswitha Lehner, Bürgermeister Mag. Andreas Arbesser, GR Mag. Siegrun Bär



BEDARFSGERECHT

Das ISTmobil-System ermöglicht eine bedarfsgerechte Mobilität am Land, wo der öffentliche Verkehr nicht ausreichend vorhanden ist bzw. nur zu Stoßzeiten verdichtet geführt wird. ISTmobil verringert die Abhängigkeit vom Auto und bietet Mobilitätsgrundversorgung an. Dafür werden lokale Verkehrsunternehmen eingebunden und vernetzt, sie sichern die Anbindung zum höher-rangigen öffentlichen Verkehrsnetz (S-Bahn, ÖBB-Bus).

SAMMELTAXI-SYSTEM DES BEZIRKS AB APRIL IN UNSERER GEMEINDE


ISTmobil nun auch in Langenzersdorf

Das Sammeltaxi-System ISTmobil startet mit April 2021 auch in Langenzersdorf. Damit ist unsere Gemeinde eingebunden in ein bezirkswieites Angebot für eine bedarfsgerechte, barrierefreie und kostengünstige Mobilität mit mehr als 900 Sammelstellen (Haltepunkten).

Das ISTmobil-System läuft seit vielen Jahren erfolgreich in 17 Gemeinden des Bezirkes Korneuburg. Langenzersdorf war ursprünglich nicht im System, da davor ein ähnliches Modell im Ort kaum angenommen worden war.

Aufgrund der aktuellen Mobilitätsstrategie und der klar definierten Umweltziele der Gemeinde hat Vizebürgermeister RR Josef Waygand im Auftrag von Bürgermeister Mag. Andreas Arbesser mit den Mitgliedsgemeinden von „10vorWien“ entsprechende Beitrittsgespräche erfolgreich abgeschlossen.

Nach Abschluss der Detailplanung und der Festlegung der örtlichen Haltestellenpunkte – diese wurden federführend von GR Roswitha Lehner erarbeitet – wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 7. Dezember 2020 auf Antrag des Mobilitätsbeauftragten GR Alexander Schwinger mehrheitlich der Beitritt zum regionalen Mobilitätssystem mit 1. April 2021 beschlossen.

Wir hoffen, dass dieses flexible und umweltfreundliche Mobilitätssystem auch in Langenzersdorf gut angenommen und entsprechend genutzt wird. 

FLEXIBEL & GÜNSTIG

ISTmobil kann telefonisch, online oder via App flexibel für Fahrten zwischen den mehr als 900 Haltepunkten im Vorhinein bestellt werden. Die Bezahlung erfolgt bar im Fahrzeug oder bargeldlos mit der kostenlos erhältlichen mobilCard. Bgm. Mag. Andreas Arbesser: „Die Preise sind vernünftig. So kostet etwa eine Fahrt im Ort EUR 1,80.“ Die Fahrten werden ausschließlich von regionalen Taxi- und Mietwagenunternehmen durchgeführt.



SUBVENTIONEN UND FÖRDERUNGEN

Vereine verbinden unzählige Menschen mit ihren kulturellen und sportlichen Angeboten. Sie erfüllen somit eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe und sind Basis eines guten Zusammenlebens auch in unserer Gemeinde.

Die COVID-19-Pandemie ist für Vereine eine besondere Herausforderung, weil sie ihre Tätigkeit einschränken bzw. einstellen mussten und dadurch auch finanzielle Ausfälle hatten.

Der Marktgemeinde Langenzersdorf ist jeder Verein in seiner Vielfalt wichtig. Mit der Vereinsförderung unterstützt sie daher die Vereine mit einem jährlichen Zuschuss.

Aufgrund der COVID-19-Pandemie wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 7. Dezember 2020 beschlossen, allen Vereinen der Marktgemeinde Langenzersdorf einen Zuschuss analog zum Vorjahr zuzuerkennen – die dafür zur Verfügung gestellte Gesamtsumme beträgt rund € 25.000,-.

KOSTENLOSES SCHNUPPERTICKET

Das **ÖV-Schnupperticket** ist eine übertragbare Verkehrsverbund-Jahreskarte, die von den Gemeindegewinnenden und Gemeindegewinnenden am Gemeindeamt **kostenlos für einen Tag** entliehen werden kann. Mit dem **ÖV-Schnupperticket** können die Langenzersdorfer Bürgerinnen und Bürger Bus, Bahn, das Regionstaxi IStmobil und zusätzlich die Verkehrsmittel in ganz Wien gratis benutzen.

Die Marktgemeinde Langenzersdorf lädt die BürgerInnen dazu ein, das Auto einmal stehen zu lassen und das Schnupperticket ab Langenzersdorf zu testen. Sei es für Ausflugsfahrten, Kulturfahrten, Amtswegen oder Einkaufsfahrten. **Pro Monat und Person** sind 2 Entlehnungen möglich.

Nähere Informationen zur Entlehnung gibt es auf der Homepage www.langenzersdorf.gv.at und unter Tel. 02244 2308. Das Angebot des **ÖV-Schnuppertickets** entstand in Kooperation der Marktgemeinde mit der LEADER Region Weinviertel Donauraum und dem Mobilitätsmanagement Weinviertel der NÖ.Regional.



© mediadesign

SEESCHLACHTWIRTIN

Alleestraße 85, 2103 Langenzersdorf
Tel. 0660 1919253, seeschlacht1@gmx.at
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag und Feiertag ab 10:00 Uhr
Um Tischreservierung wird gebeten.
Informationen und Veranstaltungstermine finden Sie auf www.seeschlachtwirtin.at

Auf Ihren Besuch freut sich die Seeschlacht Wirtin mit Team!

EISLAUFEN

Die Nutzung des Areals des Erholungsgebiets Seeschlacht erfolgt im Winter kostenlos. Der Badeteich ist ein Naturgewässer, für eventuelle Gefahren übernimmt die Marktgemeinde Langenzersdorf keine Aufsicht und Haftung.

Das Betreten der Eisfläche erfolgt auf eigene Gefahr!



ENERGIESPAREN ZAHLT SICH AUS!

Die Marktgemeinde Langenzersdorf fördert folgende energie-sparende Maßnahmen:

1. Thermische Solaranlagen
 2. Photovoltaikanlagen
 3. Wärmepumpenanlagen
 4. Nachträgliche Wärmedämmung eines Wohnobjektes
 5. Installation einer neuen Heizungsanlage
 6. Ortsbildgerechte Fassadensanierung
 7. Errichtung eines Brauchwasserbrunnens oder einer Regenwassernutzungsanlage
 8. Elektro-Fahrrad, Elektro-Scooter, Elektro-Mopeds
- Ziel ist der effiziente und sparsame Umgang mit Ressourcen, die Verringerung der CO₂-Emissionen und des Energieverbrauches durch energie- und kostensparende (Bau-)Maßnahmen an und in Wohnobjekten sowie die Stärkung des Umweltbewusstseins der Bürgerinnen und Bürger. Die Richtlinien und Förderungsvoraussetzungen finden Sie unter www.langenzersdorf.gv.at. Ansuchen dazu liegen im Bürgerservice auf bzw. können von der Homepage geladen werden. Wir informieren Sie gerne!



ILLEGALE MÜLLABLAGERUNGEN



Die illegalen Müllablagierungen im gesamten Ortsgebiet sind ein akutes Problem. Meist abgelegene Straßenzüge werden dazu genutzt, sich größerer Mengen an (Sperr-) Müll zu entledigen. Das Bild unserer Ökoinseln

ist immer wieder geprägt von Müllablagierungen jeglicher Art, obwohl dort nur Glas- und Metallgebilde entsorgt werden dürfen.

Wir weisen darauf hin, dass jede illegale Müllentsorgung angezeigt und strafrechtlich verfolgt wird und mit hohen Strafen verbunden ist!

Bitte nutzen Sie unser Wertstoffsammelzentrum sowie unsere jährlich einmalige kostenlose Sperrmüllabfuhr! Nähere Informationen erhalten Sie im Bürgerservice.

WAS GEHÖRT WOHNIN? TIPPS BEI DER MÜLLTRENNUNG

<p>Leere Shampoo- oder Waschmittelflaschen aus Kunststoff</p> <p>Plastikflaschen für Getränke, Getränkeverbundkartons (Tetrapack)</p> <p>Restentleerte Menüschalen aus Metall für Tiernahrung</p>	<p>Glasflaschen</p> <p>Verpackungsglas und sonstige Hohlkörper aus Glas wie Flacons, Konservengläser, Einwegflaschen usw.</p> <p>getrennt nach Weiß- und Buntglas</p>	<p>Trinkgläser</p> <p>gebrauchtes Katzenstreu</p> <p>Schuhe, auch in großen Mengen</p> <p>CDs & DVDs</p> <p>gebrauchter Mund-Nasen-Schutz</p>	<p>Pizzakarton ohne Speisereste</p> <p>Hefklammern auf Papier oder Plastikfenster auf Kuverts müssen NICHT entfernt werden</p>	<p>Laminat- und Vinylböden</p> <p>Abfall, der aufgrund seiner Sperrigkeit NICHT in die Restmülltonne passt, z.B. ein Sofa</p>
---	---	---	--	---

Durch richtiges und sortenreines Trennen und Sammeln von Abfällen trägt jede/r Einzelne zur Ressourcenschonung und zum Umweltschutz bei. Der Abfallverband Korneuburg, das Stadtservice Korneuburg und die Klima- und Energiemodellregion 10vorWien arbeiten weiter an der gemeinsamen Vision den Müll in der Region zu reduzieren. Wenn aber Müll nicht vermeidbar ist, sollte er zumindest richtig getrennt werden, um ein Recyceln zu ermöglichen. Richtiges Mülltrennen ist gar nicht so schwierig – wir geben Ihnen einige wichtige Tipps dazu.

KUNSTSTOFFMÜLLSÄCKE IM BIOMÜLL

In jüngster Zeit kommt es vermehrt vor, dass Müllsäcke aus 100 Prozent recyceltem Kunststoff zur Sammlung von Biomüll verwendet werden und letztendlich auch in der Biomülltonne landen.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass diese Säcke **NICHT verrotten** und daher auch **NICHT** in die Biomülltonne geworfen werden dürfen. Mülltonnen mit falschem Inhalt werden grundsätzlich nicht entleert!

IMPRESSUM

*Herausgeber: Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 10, 2103 Langenzersdorf; Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Mag. Andreas Arbesser; Konzeption, Grafik & Layout: mediadesign Podolsky & Partner GmbH, Bachgasse 1, 3730 Burgschleinitz, www.mediadesign.at;
Druck: Druckerei Bösmüller, Josef Sandhofer Straße 3, 2000 Stockerau*

Winterdienst – Schneeräumung

Zur Sicherstellung des Winterdienstes ist für nachstehend angeführte Straßen ein einseitiges Halte- und Parkverbot in der Zeit von 15. November 2020 bis 25. März 2021 verordnet:

A. In den Gemeindestraßen

Bierwolfgasse

Dr. Weinbrennerstraße

Schrammelgasse

wird ein **rechtsseitiges Halte- und Parkverbot (gerade Objekt-nummern)** mit dem Zusatz „gilt bei Winterdienst“ verordnet.

B. In den Gemeindestraßen

Kellergasse (von ON 9 bis Winzergasse)

Obere Alleestraße

Winzergasse

Krottendorfer Straße

Sarobagasse

wird ein **linksseitiges Halte- und Parkverbot (ungerade Objekt-nummern)** mit dem Zusatz „gilt bei Winterdienst“ verordnet.


Um die Schneeräumung bestmöglich zu gewährleisten, wird um strikte Befolgung dieser Verordnung ersucht!

Gehsteige

Gemäß § 93 Abs.1 StVO 1960 i.d.g.F. haben die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten dafür zu sorgen, dass die Gehsteige entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6:00 Uhr bis 22:00 Uhr von Schnee geräumt sowie bei Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen.

In diesem Zusammenhang rufen wir das Salzstreuverbot im Ortsgebiet in Erinnerung!

Schneeräumung LB3

Die Schneeräumung auf der Landesstraße LB3 wird durch den NÖ Straßendienst durchgeführt. 



ENTSORGUNG VON CHRISTBÄUMEN

Nach den Feiertagen wird die Entsorgungsaktion für Weihnachtsbäume durchgeführt. Die Bäume werden zerkleinert und der Kompostierung zugeführt. Daher ersuchen wir Sie, den Christbaum vor der Entsorgung von sämtlichem Behang zu befreien.

Sie haben die Möglichkeit, Ihren Baum am **Donnerstag, 7. und Freitag, 8. Jänner**, sowie am **Donnerstag, 14. und Freitag, 15. Jänner**, bei allen ÖKO-Inseln zu deponieren.

Wir bitten Sie, die angegebenen Termine einzuhalten und den Baum mit Ihrem Fahrzeug so zu transportieren, dass keine Verkehrsbehinderungen entstehen.

HOCHZEITSJUBILÄEN



Bei Bekanntgabe der Hochzeitsdaten anlässlich der Goldenen Hochzeit (50 Ehejahre)
Diamantenen Hochzeit (60 Ehejahre)
Eisernen Hochzeit (65 Ehejahre)
Steinernen Hochzeit (67,5 Ehejahre)
Gnadenhochzeit (70 Ehejahre)
Juwelenhochzeit (72,5 Ehejahre)
Kronjuwelenhochzeit (75 Ehejahre)

werden die Jubilare vom Bundesland Niederösterreich und der Marktgemeinde Langenzersdorf durch Überbringung einer Ehrengabe geehrt. Die zu Ehrenden werden höflich ersucht, **mindestens acht Wochen vor dem Jubiläumstag** dem Gemeindeamt/Bürgerservice mit Vorlage der Heiratsurkunde die erforderlichen Daten bekannt zu geben.



Zeitgemäße Bildung für's Leben



Die Mittelschule in Langenzersdorf setzt sich zum Ziel, die Kinder zu respektablen und selbstgeleiteten Erwachsenen heranzubilden. Mit den Schwerpunkten Informations- und Kommunikations-Technologien, Soziales, Gesundheit und Wirtschaftskompetenz decken wir mit der Partnerschule HAK Korneuburg jene Bereiche ab, die in der heutigen Zeit immer wichtiger werden.

„Digitale Schule“

NEU!!! Die Mittelschule Langenzersdorf nimmt im nächsten Schuljahr am Programm „Digitale Schule“ teil. Daher erhält



© Mittelschule Langenzersdorf

jedes Kind der 1. und 2. Klasse im Unterricht ein eigenes Notebook/Tablet. Die Geräte sind eine wertvolle Unterstützung, um Lernen zu individualisieren, ortsungebunden im Team zu arbeiten, zu recherchieren und zu üben. An der Mittelschule stehen gelebte Wertschätzung, die Pflege

des Gemeinschaftserlebnisses sowie das Erlernen von Grundregeln für ein gelungenes Zusammenleben und ein respektvoller Umgang miteinander im Vordergrund.

Wir nehmen uns – natürlich nur, wenn es die COVID-19-Hygieneauflagen erlauben – gerne für einen Schulrundgang in Kleingruppenzeit. Bitte melden Sie sich dazu per Mailnms.langenzersdorf@noeschule.at oder telefonisch unter 02244 2312 an.

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Homepage <https://nmslangenzersdorf.weebly.com/> besuchen. Schulanmeldungen sind ab sofort über die Homepage möglich.

MUSIKSCHULE LANGENZERSDORF

Neues Musikschulgebäude: Nach vielen Projekt- und Planbesprechungen, Anträgen und Plänen ist es soweit: wir bekommen ein neues Musikschulgebäude an Stelle des bisherigen Standorts Schulstraße 60! Im Dezember 2020 sind die betroffenen Musikschulklassen in ihr Ausweichquartier im Gemeindeamt (Hauptplatz 9) übersiedelt. Wir freuen uns auf das neue Musikschulgebäude, das nach modernen Richtlinien geplant wurde und für den Musikschulbetrieb die idealen Bedingungen bieten wird. Die Fertigstellung ist im Frühjahr 2022 geplant.



Nachschau Adventkalender: Situationsbedingt konnten wir vor Weihnachten keine öffentlichen Auftritte mit unseren Schülerinnen und Schülern veranstalten. Im Dezember 2020 ist es uns trotzdem mit dem „Musikalischen Adventkalender“ gelungen, einen Querschnitt durch unsere Instrumentalklassen zu präsentieren! Bis

Ende Jänner haben Sie noch die Möglichkeit, auf unserer Homepage und der Facebookseite die Beiträge unserer jungen Talente nachzuhören.

Informationen: www.musikschule-langenzersdorf.at. Anmeldungen zu Schnupperstunden und für die Musikschule sind während des gesamten Schuljahres möglich! Auskunft & Anmeldung: Dir. Robert Ringwald, Tel. 0664 2630459, ring1@kabelplus.at

VS-EINSCHREIBUNG

Kinder, die **bis zum und am 1. 9. 2021 ihr 6. Lebensjahr vollenden, sind ab dem 1. 9. 2021 schulpflichtig**. Sie müssen zum Schulbesuch angemeldet werden. Die Einschreibung findet an der Volksschule Langenzersdorf vom **8. bis 19. Februar** statt. Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin mit der Leiterin Dir. Karin Riedl, Tel. 02244 2334 20. Welche Dokumente erforderlich sind, erfahren Sie bei der telefonischen Kontaktaufnahme. **Ihr Kind muss bei der Einschreibung anwesend sein!** Sollte Ihr Kind die Schulpflicht nicht in Langenzersdorf beginnen (Besuch einer Privatschule etc.), sind die Erziehungsberechtigten verpflichtet, die Anmeldebestätigung der gewählten Schule an die VS Langenzersdorf zu schicken.



© Dr. Angela Käll

Enzo will's wissen!

Unser ENZO kennt sich aus in Langenzersdorf – und er ist neugierig! Was der alles wissen will ... Beantworte seine Fragen, setze die farblich unterlegten Ziffern in der angegebenen Reihenfolge zusammen – und schon hast Du das Lösungswort geknackt!

FRAGEN

- A. Wo ist der Pumptrack in Langenzersdorf?
- B. Wie viele Spielgeräte gibt es auf dem Dr. Prader-Spielplatz?
- C. Welches Stück spielte das Kindertheater TIP TAP im September? (zwei Worte)
- D. Welche Schule hatte von 8. - 10. September 2020 „Tage der offenen Tür“?
- E. Wo gibt es einen neuen Hüpfpolster in Langenzersdorf?

A crossword puzzle grid with a cartoon character of Enzo upside down above it. The grid contains several colored cells with numbers: a blue cell with '2', a light blue cell with '6', a pink cell with '4', an orange cell with '5', a purple cell with '3', and a green cell with '1'. Letters A, B, C, D, and E are placed at the start of various rows and columns.

Auflösung auf Seite 24

KINDERGARTENEINSCHREIBUNG 2021/2022

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte!
Die Anmeldung für das nächste Kindergartenjahr steht bevor. Wegen der aktuellen COVID-19-Maßnahmen wird dieses Jahr kein „Tag der offenen Tür“ in den Kindergärten durchgeführt.

Sie können sich auf der jeweiligen Homepage unter www.kiga1-langenzersdorf.at, www.kiga2-langenzersdorf.at über unsere Kindergärten informieren und von den vorhandenen Räumlichkeiten ein Bild machen. Das gesamte Kindergartenpersonal freut sich darauf, Ihnen und Ihrem Kind ab dem ersten Kindergarten tag eine kindgerechte, persönliche und gemütliche Atmosphäre zu bieten.

Die Anmeldeunterlagen erhalten Sie online unter www.langenzersdorf.gv.at. Das Formular steht ab **18. Jänner zum Download bereit und ist bis spätestens 31. Jänner 2021** zu retournieren. Sie können die Anmeldung im Original in den Postkasten der Marktgemeinde einwerfen oder per E-Mail an gemeinde@langenzersdorf.gv.at senden.

ANMELDUNG FÜR DEN KIGA mini



Im KIGA mini sind Kinder ab 1,5 Jahren herzlich willkommen. Sie können Ihr Kind ganzjährig bei uns im KIGA mini anmelden. Unsere Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 7:00-17:00 Uhr. **Es sind noch Plätze frei!**

Anmeldeformulare liegen direkt im KIGA mini oder im Gemeindeamt auf.

Natürlich können Sie auch online auf das Formular über unsere Homepage www.kigamini-langenzersdorf.at zugreifen.

Für einen persönlichen Termin bitten wir Sie um telefonische Voranmeldung unter 02244 29787.

MUTTER-ELTERN-BERATUNG

Die Mutter-Eltern-Beratung mit Dr. Ulrike Meier findet am **Freitag, 8. Jänner, von 9 bis 11 Uhr** im Gemeindeamt, 2. Stock, statt. Eingang: Hauptplatz 10 – zum Aufzug.

TREFFEN DER STILL-ELTERNBERATUNG

Nächstes Treffen der Stillgruppe mit Frau DKKS Michaela Neumayr am **Mittwoch, 20. Jänner, von 9 bis 10.45 Uhr** in den Räumlichkeiten der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 10, 1. Stock/Festsaal/Garderobenraum.

GEBOR(G)EN IN LANGENZERSDORF

DOULA TIPP #4 ZUM WOCHENBETT:



© dtdesign - adobe stock

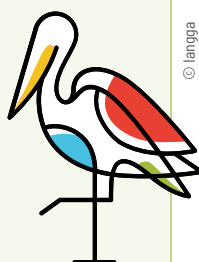
STORCHENECK

Die Postnatale Depression vermeiden

Die Postnatale Depression (postpartale Depression, Wochenbettdepression) kann innerhalb der ersten zwei Jahre nach der Geburt auftreten. 10 bis 20 Prozent der Mütter und vier Prozent der Väter sind davon betroffen. Sie kommt oft schleichend und die Betroffenen benötigen Unterstützung. Wenn Sie an sich selbst oder Ihr Umfeld an Ihnen **Antriebslosigkeit, Traurigkeit, mangelndes Interesse am Säugling oder Schuldgefühle** wahrnehmen, machen Sie sich mit dem Thema vertraut und suchen Sie rasch professionelle medizinische Hilfe.

© 2020 Barbara Ganglmair, www.kugel-rund.at

Ausführliche Informationen zu den Themen Stillen, Wochenbett u.a. finden Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Langenzersdorf unter www.langenzersdorf.gv.at



© langga



1.
Ich bin dankbar für ...

Arbeitskreis Gesunde Gemeinde

GESUND & GLÜCKLICH DURCH DIE KALTE JAHRESZEIT

1. Gesundheitstipp: Ich bin dankbar für ...

Oft schätzen wir die alltäglichen Dinge um uns herum nicht mehr wirklich. Sie wurden für uns selbstverständlich. Sorgen und Ängste lenken den Fokus auf das, was wir nicht haben und auf das, was geschehen könnte.

Ein „Dankbarkeitstagebuch“ kann uns dabei helfen, Positives um uns wieder bewusster wahrzunehmen und ist eine schöne Morgen-/Abendroutine. Damit lernen wir auch das Gewohnte wieder vermehrt zu schätzen und nicht mehr für selbstverständlich zu nehmen.

Tägliche Dankbarkeit macht uns glücklicher, widerstandsfähiger und gesünder.

Mehr dazu finden Sie auf der Homepage der Marktgemeinde und auf Facebook „Gesundes Langenzersdorf“.

SITZUNG GESUNDE GEMEINDE

Die **öffentliche Sitzung des Arbeitskreises Gesunde Gemeinde** findet am **Montag, den 11. Jänner, um 18:30 Uhr** im Kleinen Sitzungssaal im Gemeindeamt statt.

Thema: Planung von Stationen für den Schrittweg durch Langenzersdorf



DER ARBEITSKREIS KLIMABÜNDNIS INFORMIERT

Klimafonds erhält zusätzliche Fördermittel für Photovoltaik-Anlagen

„Mit der Anhebung des aktuellen Förderbudgets des Klima- und Energiefonds um weitere 20 Millionen Euro (somit eine Verdreifachung) sowie der Anhebung der förderbaren Anlagengröße von 5 Kilowattpeak auf 50 Kilowattpeak wird nicht nur entsprechend den neuen Anforderungen nachgebessert, sondern auch Unternehmen als wichtige Umsetzungspartner der Zugang zur Förderung ermöglicht.“
(Herbert Paierl, Vorstandsvorsitzender des Bundesverband Photovoltaic Austria).



Die von Bundesministerin Leonore Gewessler präsentierte Aufstockung sowie Ausweitung der bestehenden Photovoltaik (PV)-Förderung des Klima- und Energiefonds ist ein weiterer wichtiger Schritt in

Richtung 100 % erneuerbaren Strom bis 2030.

Damit wird der PV-Branche eine weitere Perspektive sowie Planungssicherheit geboten. Das für 2021 angekündigte Programm für innovative PV-Anwendungen, wie Parkplatzüberdachungen, schwimmende PV oder Doppelnutzungskonzepte, schafft Diversifizierung und eine Stärkung des Wirtschaftsstandorts Österreichs.

Info: Bundesverband Photovoltaic Austria, Vera Immitzer, Franz-Josefs-Kai 13/12+13, 1010 Wien, Tel. 01 5223581, office@pvaustria.at, www.pvaustria.at

www.energie-noe.at:

Geballte Information zu allen Energie- und Umweltthemen!
Nächste Ausgabe: Bürgerbeteiligung für PV-Anlagen auf Dächern von Gemeindegebäuden

Letzte Ausgabe: Bürgerbeteiligung beim Sonnenkraftwerk NÖ

Arbeitskreis: Dienstag, 26. Jänner, 18:30 Uhr, Festsaal

*GR Renate Kolfelner
Kommunale Klimaschutzbeauftragte
Leiterin des AK Klimabündnis LE*

VENUSBLÜTEN

Landschaftsprojekt am Bisamberg der Marktgemeinde Langenzersdorf in Partnerschaft mit der Initiative LE



Kommt ein Vogel geflogen...

Der Winter ist da, die Temperaturen sind gefallen und auch die Tiere am Bisamberg müssen sich auf eine schwierige Zeit einstellen. Das Futterangebot ist in dieser Jahreszeit vor allem für Vögel viel kleiner und daher haben wir im Venusgarten schon im November ein Vogelhäuschen aufgehängt. Bei der Vogelfütterung im Hausgarten sollte man auf ein paar Punkte achten, um unseren gefiederten Freunden auch wirklich etwas Gutes zu tun:

- Wählen Sie einen Futterspender, bei dem die Tiere nicht auf dem Futter herumlaufen können, damit sie es nicht verschmutzen und womöglich Krankheiten übertragen.
- Hängen Sie das Vogelhäuschen an einer übersichtlichen Stelle auf, damit Katzen keine Chance auf ein schnelles Häppchen haben.
- Achten Sie darauf, dass Glasscheiben in der Nähe nicht zur tödlichen Falle werden, indem Sie sie mit beliebigen Aufklebern bekleben.
- Verwenden Sie Sonnenblumenkerne und Freiland-Futtermischungen. Es gibt Vogelarten, die Körner bevorzugen, andere wie etwa das Rotkehlchen sind auf Weichfutter (Rosinen, Haferflocken, Kleie) angewiesen.
- Säubern Sie hin und wieder den Boden unter dem Vogelhäuschen, um feuchtes Futter zu entsorgen und keine Ratten anzulocken.

Wir wünschen viel Freude beim Vogelbeobachten! Übrigens findet von 8. bis 10. Jänner 2021 wieder die Stunde der Wintervogelzählung statt: www.birdlife.at



Rotkehlchen im Venusgarten

COVID-19-SCHUTZMASSNAHMEN BEI VERANSTALTUNGEN

Für einen unbeschwerten **Konzert-, Kabarett- oder Theaterabend im Festsaal Langenzersdorf** werden zu Ihrer Sicherheit zahlreiche **Schutz- und Hygienemaßnahmen** ergriffen.

- Die **Schutz- und Hygienemaßnahmen** (Mindestabstand, Mund-Nasen-Schutz etc.) für **Veranstaltungen im Jänner und Februar 2021** werden sich nach den **jeweils gültigen Vorgaben der Bundesregierung** richten. **Zu Ihrer eigenen Sicherheit leisten Sie bitte den Anweisungen des Personals vor Ort Folge!**
- Die **Sitzplätze im Festsaal Langenzersdorf** sind **nummeriert und zugewiesen (keine freie Platzwahl)**.
- Zur **Steuerung der Besucherströme** sind den Sitzplätzen **zwei örtlich getrennte Eingangsbereiche (Hauptplatz 10 und Hauptplatz 9)** und **zwei zeitlich getrennte Einlasszeiträume** zugewiesen, diese sind durch die unterschiedlichen Farben der Tickets (orange oder grün) für die BesucherInnen gekennzeichnet. Nach Beendigung der Veranstaltung verlassen die BesucherInnen den Festsaal über **zwei getrennte Ausgangsbereiche**.
- **Kartenkauf:** Um ein erhöhtes Besucheraufkommen an der Abendkasse zu vermeiden, ersuchen wir Sie, die **Karten** bereits im **Vorverkauf zu erwerben bzw. telefonisch oder per E-Mail zu reservieren**. Bei allen **Kartenkäufen** müssen die **Kontaktdaten** (Name, Adresse, Tel.-Nr. bzw. E-Mail-Adresse) angegeben werden, um Sie gegebenenfalls im Rahmen eines **Contact Tracing** (Rückverfolgung von Infektionsketten) verständigen zu können. Ihre Daten werden nach 28 Tagen automatisch gelöscht. Für jeglichen Kartenkauf ist der Kartenkäufer verpflichtet, die Kontaktdaten jedes Besuchers, für den er Karten gekauft hat, in Kombination mit dessen zugewiesenem Platz festzuhalten. Im Anlassfall muss der Käufer diese Daten umgehend an die zuständigen Behörden weitergeben. **Pro Kundenname/Haushalt** können **max. vier Karten** ausgegeben werden!

Wir danken für Ihr Verständnis!

Neujahrskonzert 2021 TONKÜNSTLER ORCHESTER

Wir bedauern, dass das Neujahrskonzert 2021 aufgrund der COVID-19 Schutzmaßnahmen nicht wie geplant stattfinden kann und daher als **„Frühlingskonzert“** auf **einen neuen Termin spätestens Anfang März** verschoben werden muss. Nähere Informationen in den **Gemeindenachrichten**, auf der **Homepage** und im **Bürgerservice**.

Karten: € 39,- / € 30,- / € 28,-

Achtung: nur 4 Karten pro Kundenname/Haushalt
Bürgerservice der Marktgemeinde Langenzersdorf
Tel. 02244 2308, gemeinde@langenzersdorf.gv.at

„Sing Halleluja“ SOLOKABARETT VON UND MIT STEFAN HAIDER

Donnerstag, 28. Jänner, Beginn: 20:00 Uhr
Festsaal Langenzersdorf, Hauptplatz 9
Einlass: GRÜN 19:00-19:30 Uhr / ORANGE 19:30-20:00 Uhr



Die Welt nach Corona ist wie die Welt vor Corona immer noch die Welt. Und beim Blick auf dieselbe drängt sich vielen Menschen ein einziger Gedanke auf: „Oida!“. Nicht so einem Religionslehrer. Der denkt sich: „Halleluja!“. **Stefan Haider**, Kabarettist aus Berufung und Religionslehrer aus Leidenschaft, stellt sich den drängenden Fragen der Zeit – und der vielleicht wichtigsten aller Fragen: Warum ist das alles lustig? Stilistisch bleibt alles beim Alten: Heiligengeistreiches Kabarett, U-Musik mit E-Bass und der unbedingte Wille, Bildung wieder zum Wohlfühlthema zu machen. Sing Halleluja! – Singen Sie mit!

Karten: € 25,- Abendkasse, € 22,50 Vorverkauf,
€ 18,- für Jugendliche, SchülerInnen/StudentInnen

Bürgerservice der Marktgemeinde Langenzersdorf
Tel. 02244 2308, gemeinde@langenzersdorf.gv.at

„Diven sterben einsam ...

... UND ERST, WENN SIE GUT

AUSGELEUCHTET SIND.“

Theaterstück von Dirk Audehm, Österreichische Erstaufführung,
Produktion des Teatro Comédie und der Freien Bühne Wieden

Samstag, 27. und Sonntag, 28. Februar, Beginn: 18:30 Uhr
Einlass: GRÜN 17:30-18:00 Uhr / ORANGE 18:00-18:30 Uhr
Festsaal Langenzersdorf, Hauptplatz 9



Dany Sigel

Mit Dany Sigel | Am Klavier: Walter Lochmann

In der Regie von Günther Frank und Peter Fernbach schlüpft die bekannte Schauspielerin Dany Sigel in die Rolle der Diva Mila Menardi, die in ihrer Theatergarderobe ihr Leben und ihre Karriere Revue passieren lässt.

Der Vorhang ist gefallen. Mila Menardi, die in großen Rollen von Shakespeare bis Schiller brilliert hat, ist schon lange kein Star mehr und spielt heute nur noch in der Provinz. In einer One-Woman-Show erinnert sie sich an Regisseure, Bühnenpartner, Männer und Rivalinnen. Eines steht dabei fest: Glanz und Elend einer Karriere liegen sehr nahe beisammen.

Dany Sigel, Grande Dame des österreichischen Theaters und Fernsehens gewährt Einblicke hinter die Theaterkulissen und stellt Fragen nach Sein und Schein – im Leben wie auf der Bühne. Ein komischer, geistreicher, aber auch ernster Abend einer großartigen Schauspielerin.

Karten: € 22,- Abendkassa, € 19,- Vorverkauf
€ 17,- für Mitglieder des Museumsvereins Langenzersdorf und Jugendliche, SchülerInnen/StudentInnen
Bürgerservice der Marktgemeinde Langenzersdorf
Tel. 02244 2308, gemeinde@langenzersdorf.gv.at



**LANGENZERSDORF
MUSEUM**

Wieder ab 16. Jänner

AUSSTELLUNG

„SCHÄTZE DER MODERNE – 50 JAHRE LEMU“

Langenzersdorf Museum, Obere Kirchengasse 23



„Fliegendes Pferd“ von Alfred Czerny

Am 6. Juni 1970 wurde das Hanak-Museum (heute LANGENZERSDORF MUSEUM, kurz „LEMU“) in der ehemaligen Abfüllhalle des „Champagnerkellers“ in der Oberen Kirchengasse 23 eröffnet.

Das LANGENZERSDORF MUSEUM nimmt sein 50-jähriges Jubiläum zum Anlass, in der Ausstellung „Schätze der

Moderne – 50 Jahre LEMU“ noch nie gezeigte bzw. schon lange nicht mehr ausgestellte Skulpturen, Graphiken und Gemälde der Bildhauer Anton Hanak, Siegfried Charoux, Fritz Wotruba, Egon Weiner, Gottfried Buchberger, Alois Heidel, Alfred Czerny u.a. aus der Museumssammlung zu präsentieren. Erstmals werden auch Werke aus der privaten Kunstsammlung von Siegfried Charoux (u.a. von Rudolf von Alt, Broncia Koller-Pinell, Carl Kress, Franz von Zülow, Marc Chagall, Robin Christian Andersen) gezeigt.

Da die Ausstellungslaufzeit aufgrund des zweiten „Lockdowns“ im November und Dezember 2020 unterbrochen werden musste, wird die Ausstellung über das Jubiläumsjahr hinaus in das Jahr 2021 verlängert und ist wieder ab 16. Jänner zu den Museumsöffnungszeiten Samstag, Sonntag von 14:00 bis 18:00 Uhr (Kassaschluss: 17:30 Uhr) zu besichtigen.

Bitte Informieren Sie sich über den Vorverkaufsbeginn, Verschiebungen oder Absagen der Veranstaltungen auf unserer Homepage www.langenzersdorf.gv.at oder im Bürgerservice der Marktgemeinde Langenzersdorf, Tel. 02244 2308.

SPORT & ERHOLUNG FÜR ALLE

Ob Sport, Erholung, Outdoor- oder Indoor-Aktivitäten – die Sportanlage Langenzersdorf ist für alle da, die in Schwung, Bewegung und Balance bleiben wollen. Einst exklusiv für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Oesterreichischen Nationalbank zugänglich, können seit 2017 alle Interessierten das uneingeschränkte Sport- und Freizeitangebot der Anlage nutzen.

„Wir alle erleben derzeit eine Situation, in der das öffentliche Leben und auch die Möglichkeiten für Sport und Entspannung eingeschränkt sind. Gerade auch deshalb möchten wir es allen Langenzersdorferinnen und Langenzersdorfern noch einfacher machen, die Sportanlage mit ihrem großen Außenbereich kennenzulernen und ausgiebig zu nutzen. Alle sind bei uns herzlich willkommen und mein Team und ich freuen uns, dass wir momentan ein besonders attraktives Angebot parat haben: „Für Neumitglieder kostet die Jahresmitgliedschaft 2021 nur 1,04 EUR pro Tag“, so Martin Pernauer, Leiter der Sportanlage Langenzersdorf.

Das einzigartige Sport und Erholungsangebot sucht seinesgleichen: Im Sommer stehen ein großzügiger Outdoor-Pool samt Liegewiese, zehn gepflegte Tennisplätze, ein Naturrasenplatz zum Fußballspielen und zwei kleinere Trainingsfelder, drei Beachvolleyballplätze, ein Rugbyplatz, ein Minigolfplatz, eine Ganzjahresbahn für (Eis-)Stock-Sportlerinnen und -Sportler, Outdoorfitnessgeräte und für unsere jüngsten Gäste ein Kinderspielplatz zur Verfügung.

Im Innenbereich sorgt ein attraktives Gastronomieangebot für das leibliche Wohl vor und nach dem Sport. Zwei Sportkegelbahnen, ein Tischtennisraum mit drei Turniertischen bieten abwechslungsreiche Möglichkeiten bei Schlechtwetter. Für erholsame Entspannung sorgen eine Sauna, eine Infrarotkabine und eine Dampfkammer sowie Ruhebereiche zum perfekten Abschalten.

Derzeit gelten auch in der Sportanlage Langenzersdorf die Regeln und Maßnahmen der jeweils aktuellen Covid-19-Schutzmaßnahmenverordnungen der Bundesregierung. Aktuelle Informationen über die Nutzungsmöglichkeiten der Anlage und konkreten Verhaltensregeln werden auf der Website der Anlage www.swim-sport-relax.at tagesaktuell bekannt gegeben.



© Christian Scheibner, August Lechner

MITGLIEDSCHAFT 2021 UM NUR 1,04 EURO PRO TAG

Die Jahresmitgliedschaft 2021 gibt es bei einer Buchung bis 28.2.2021 um nur 378 EUR (statt 420 Euro) oder umgerechnet um nur 1,04 EUR pro Tag. Die Aktion gilt für Neumitglieder bei Erstanmeldung, die bis einschließlich 28.2.2021 eine Jahresmitgliedschaft abschließen.

swim.sport.relax

Sportanlage Langenzersdorf
Martin Pernauer, BA
T 0664 838 32 86
info@swim-sport-relax.at
Stowassergasse 11
1210 Wien



SPORT

TENNIS

FUSSBALL

BEACHVOLLEYBALL

MINIGOLF

RUGBY

OUTDOOR-FITNESS

KEGELN

TISCHTENNIS

SCHWIMMEN

STOCKSPORT

RELAX

SAUNA

INFRAROTKABINE

OUTDOOR-POOL

WEINBAUVEREIN LANGENZERSDORF!

Ausg'steckt is'!



Weinbau Laimer

Wiener Straße 3, Tel. 2428
tägl. 10-23 Uhr

Jeden Freitag Waldviertler
Karpfen natur oder gebacken,
MO-FR Tagesteller



Flaschenweinverkauf

Weinbau Haferl

Wiener Straße 126,
Tel. 0664 5116237



Änderungen vorbehalten

ESSEN & TRINKEN

WER	WO	KONTAKT INFORMATION
Pizza & Pasta Ancello	Wiener Straße 14	☎ 02244 29298, www.pizza-pasta-ancello.at
„Zum Andy“ Imbiss	Lagerstraße 22	☎ 0664 3443338, www.zum-andy.at
Feinkost-Imbiss-Stüberl Brünner	Klosterneuburger Str. 25	☎ 02244 30333
La Enzoos Pizza, Kebap & Co	Meisengasse 10	☎ 0664 6458464, www.la-enzoos-pizza-kebab-noodle.at
Café felix	Bahnhofplatz 3	☎ 0660 4236909, www.cafefelix.at
Fischerhütte.LE	Barwichtigasse 39	☎ 0660 1652292, www.facebook.com/FischerhuetteLe
China Restaurant Jasmin	Korneuburger Straße 17	☎ 02244 2343, www.jasmin2103.at
Bäckerei „Der Mann“	Hauptplatz 5	☎ 01 86699-9169, www.dermann.at
Pizzeria Di Mare	Klosterneuburger Straße 10a	☎ 02244 33606, www.pizzaservice-di-mare-langenzersdorf.at
Metro Restaurant	Wiener Straße 176-196	☎ 02244 3101, www.metro.at
Perny's Imbiss Stube	Meisengasse 12	☎ 0664 73577599, www.facebook.com/pernysimbiss
Café Konditorei Pfaffl	Wiener Straße 85-87	☎ 02244 23994, www.konditorei-pfaffl.at
Griechisches Restaurant Rhodos	Obere Kirchgasse 3	☎ 02244 4995, www.rhodos-langenzersdorf.at
Gasthof Roderich	Wiener Straße 59	☎ 02244 2415, www.roderich.at
Seeschlacht Wirtin	Allestraße 85	☎ 0660 1919253, www.seeschlachtwirtin.at
Golfrestaurant-Spikes	Tuttenhofstraße 140	www.facebook.com/Spikes-114226706975925
Donaurestaurant Tuttendörfel	Tuttendörfel 6	☎ 02262 72485, www.tuttendoerfl.com
Restaurant Waldviertler Stuben	Korneuburger Straße 48	☎ 02244 4197, www.waldviertlerstuben-langenzersdorf.at
Woody's Waldheuriger	Obere Innerthalen	☎ 0660 4153230, www.woodys-waldheuriger.at

JÄNNER 2021		VERANSTALTUNGEN		
		WAS, WER	WANN	WO
FR	1.	Neujahr		
SA	2.			
SO	3.			
MO	4.			
DI	5.			
MI	6.	Hl. 3 Könige		
DO	7.	Wochenmarkt, Marktgemeinde Langenzersdorf	7:00 – 12:00	Enzo-Platz
FR	8.	Mutter-Eltern-Beratung, Dr. Ulrike Meier	9:00 – 11:00	Gemeindeamt, 2. Stock
SA	9.			
SO	10.			
MO	11.	Sitzung Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“	18:30	Kl. Sitzungssaal, Gemeindeamt
DI	12.			
MI	13.			
DO	14.	Wochenmarkt, Marktgemeinde Langenzersdorf	7:00 – 12:00	Enzo-Platz
FR	15.			
SA	16.			
SO	17.			
MO	18.			
DI	19.			
MI	20.			
DO	21.	Wochenmarkt, Marktgemeinde Langenzersdorf	7:00 – 12:00	Enzo-Platz
		Sonderführung durch das LANGENZERSDORF MUSEUM, Museumsverein	10:00	LANGENZERSDORF MUSEUM
FR	22.			
SA	23.			
SO	24.			
MO	25.			
DI	26.	Sitzung Arbeitskreis „Klimabündnis“	18:30	Festsaal
MI	27.			
DO	28.	Wochenmarkt, Marktgemeinde Langenzersdorf	7:00 – 12:00	Enzo-Platz
		Solokabarett „Sing Halleluja“ Stefan Haider, Kulturreferat	20:00	Festsaal
FR	29.			
SA	30.			
SO	31.			

BERE...	
FR	1.
SA	2.
SO	3.
MO	4.
DI	5.
MI	6.
DO	7.
FR	8.
SA	9.
SO	10.
MO	11.
DI	12.
MI	13.
DO	14.
FR	15.
SA	16.
SO	17.
MO	18.
DI	19.
MI	20.
DO	21.
FR	22.
SA	23.
SO	24.
MO	25.
DI	26.
MI	27.
DO	28.
FR	29.
SA	30.
SO	31.

FEBRUAR 2021		VERANSTALTUNGEN		
MO	1.			
DI	2.			
MI	3.			
DO	4.	Wochenmarkt, Marktgemeinde Langenzersdorf	7:00 – 12:00	Enzo-Platz

BERE...	
MO	1.
DI	2.
MI	3.
DO	4.

SENIORENBUND



Liebe SeniorInnen! Nach einem hoffentlich gesunden Start ins neue Jahr sind erste Aktivitäten geplant, sofern es die COVID-19-Maßnahmen zulassen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sektempfang:

Donnerstag, 7. Jänner, 15:00 Uhr, Vereinshalle, Jahnstraße 10

Mittwochtreff:

Mittwoch, 3. Februar, 15:00 Uhr, Vereinshalle, Jahnstraße 10

Tagesfahrten:

4. März – Schloss Burgau – Ostermarkt; 15. April – Burg Forchtenstein

Mehrtagesfahrt:

11. Juli bis 17. Juli – Hermagor – Karnische Alpen, Anmeldeschluss 7.4.

Informationen bei **Gertrude Heinisch, Tel. 0677 62544413**

SENIORENTEAM DER PFARRE ST. KATHARINA

Für **Mittwoch, 20. Jänner** ist von „Senior aktiv“ mit Herrn DI Rudolf König, Tel. 0664 9947606, eine Führung im **Künstlerhaus** geplant. Treffpunkt: 14:00 Uhr, Schnellbahn LE, Rückkehr ca. 18:00 Uhr
Bitte Mund-Nasen-Schutz mitnehmen!

AFS STILLBERATUNG LANGENZERSDORF



Hurra! Wir haben Geburtstag und unsere Susanne hat erfolgreich ihre Abschlussprüfung bestanden. Sie ist jetzt zertifizierte AFS Stillberaterin. Wir gratulieren ihr herzlich und feiern, wenn wir uns wieder sicher vor Ort sehen können!



Online/Offline Stillgruppentermine und Änderungen geben wir auf Facebook <https://www.facebook.com/AFSStillberatungLE> unter Veranstaltungen, bei der Anmeldung unter edith.roessl-wallisch@afs-stillen.at, susanne.dormayer@afs-stillen.at oder in unserer WhatsApp-Gruppe bekannt. Bitte meldet euch rechtzeitig an.

Offene Stillgruppe für Groß und Klein:

Freitag 9:30-11:00 Uhr: 08.01., 12.02., 05.03., 09.04., 07.05.

Montag 9:30-11:00 Uhr: 07.06., 05.07.

Beitrag: € 3,50

Edith & Susanne



© Johannes Bocksteff

*Baukulturpreis 2020 – 1. Platz: Schulstraße 64
mit Weihnachtsbeleuchtung*

DORFERNEUERUNGSVEREIN LANGENZERSDORF

Vom 3. bis zum 27. November 2020 konnten die Mitglieder des Dorferneuerungsvereins Langenzersdorferinnen und Langenzersdorfer, die sich bei uns gemeldet hatten, für den **Baukulturpreis 2020 in der Kategorie „Sanierung“** abstimmen.

Die Abstimmung brachte folgendes Ergebnis:

- 1. Platz: Haus Schulstraße 64
- 2. Platz: „Haader-Haus“ Korneuburger Straße 20
- 3. Platz: Haus Tutzgasse 4

Bei den Gebäuden Schulstraße 64 und Korneuburger Straße 20 (letzteres unter Denkmalschutz) stand eine möglichst originalgetreue Sanierung des Bestandes im Vordergrund, beim Haus Tutzgasse 4 wurde an der Nordostseite auch ein moderner gestalterischer Akzent gesetzt. Alle drei Gebäude können als sehr gelungene Beispiele der Sanierung alter Bausubstanz in Langenzersdorf angesehen werden.

Der Vorstand des Dorferneuerungsvereins gratuliert den jeweiligen EigentümerInnen der drei Objekte sehr herzlich! Durch die Sanierung ihrer Gebäude haben sie sich um die Baukultur in unserem Ort besonders verdient gemacht. Der Vorstand des Dorferneuerungsvereins wird sich dafür in den nächsten Wochen auch persönlich mit einer Plakette bedanken. Sehr herzlich bedanken wir uns auch bei allen, die an der Abstimmung teilgenommen haben!

Nähere Informationen zu unseren Aktivitäten finden Sie auch unter <https://www.dorferneuerung-langenzersdorf.at>

Seit 153 Jahren Ihr Glasermeisterbetrieb

GLASEREI VANIC

ALLE GLASERARBEITEN PROMPT



BEI GLASBRUCH VERSICHERUNGSVERRECHNUNG

1210 Wien, Frauenstiftgasse 1 • Tel.: 01 292 13 36

Großer Kundenparkplatz gegenüber!

www.glas-vanic.at – email@glas-vanic.at



Faulmann Küchen

Korneuburg

Stockerauer Straße 43a
2100 Korneuburg

Telefon: 02262 / 73 8 73
office@kuechenstudio.cc
www.kuechenstudio.cc

DIE LEIDENSCHAFTLICHSTEN KÜCHEN-
SPEZIALISTEN IN KORNEUBURG SIND DIE
MIT DEM ROTEN DREIECK.

MHK KÜCHENSPEZIALIST
MIT DEM ROTEN DREIECK

**FOTOCLUB
LANGENZERSDORF**



Unser nächstes Treffen findet am **Montag, 11. Jänner, ab 19:00 Uhr** in der Mittelschule Langenzersdorf, Klosterneuburger Straße 12, statt. Fotothema: „**Exotic**“

Fotostammtisch **Montag, 25. Jänner, ab 19.00 Uhr** im Restaurant „Rhodos“, Obere Kirchengasse 3

Informationen unter Tel. 0664 5169517, Oskar Schilhart
www.fotoclub-langenzersdorf, fotoclub@fotoclub-langenzersdorf.at
Termine vorbehaltlich der COVID-19-Situation!

Gäste herzlich willkommen!



Maxx
SPORTCENTERS

UNSER ANGEBOT

Sporthierapie, Solarium, Hottub, Badminton, Fußball, IR-Kabine, Tennis, Beach Volleyball, Kegeln, Tennisschule, Boxen, Gymnastik / Fitness, Massage, Sauna, Dampfbad.

Maxx Sportcenters - Jedlersdorferstraße 94, 1210 Wien
Tel.: 01/292 40 40
maxx21@maxx-sportcenters.info

3ERLEI



Dienstag, 12 Jänner:

Geselliger Abend mit Begrüßung des neuen Jahres

Dienstag, 26. Jänner:

Amerikanischer Abend mit Burger und Cola

Alle Treffen finden jeweils um 19:00 Uhr im Werkstatt&Kunst, Wiener Straße 110, statt. Einfach vorbeikommen - wir freuen uns jederzeit über neue Gäste! Auf die Einhaltung der Corona Schutzmaßnahmen wird geachtet. Weitere Informationen unter info@3erlei.at.

KOBV - DER BEHINDERTENVERBAND

Beratungen jeden 2. und 4. Freitag im Monat
Sprechtage finden am **8. und 22. Jänner** in der Kammer für Arbeiter und Angestellte in NÖ, 2100 Korneuburg, Gärtnergasse 1, von 9:00-10:30 Uhr statt.

Aufgrund der aktuellen Gefährdungslage sind persönliche Beratungen derzeit nur nach **vorheriger telefonischer Terminvereinbarung** unter 01 406158647 und unter Verwendung eines Mund-Nasen-Schutzes möglich.

hmelectric
by michael haiderer

ELEKTROTECHNIK

- Elektroinstallationen
- KNX-EIB Anlagen
- Daten Netzwerktechnik
- Anlagenüberprüfung
- Baustromanschlüsse
- Störungsbehebung
- Photovoltaik-Anlagen
- Alarmanlagen
- Elektroheizungen
- Schaltschrankbau
- Blitzschutz

2103 Langenzersdorf | +43 | 22 44 | 505 02 | office@hmelectric.at
Klosterneuburgerstraße 60 | +43 | 699 | 11 33 44 60 | www.hmelectric.at

KUNDENDIENST HEIZUNGSTECHNIK

GASGERÄTE

- Service
- Reparatur
- Tausch
- Abgasmessung
- Störungsdienst
- Gas Überprüfungen gemäß § 12

MARTIN PETZ
Setzgasse 18 2102 Bisamberg

MP E.U HEIZTECHNIK

TEL.: +43 699 113 465 72
office@mp-heiztechnik.at
www.mp-heiztechnik.at

KIWANIS LANGENZERSDORF



Kiwanis-Freunde Thomas Ernst Budil und Rupert Kapeller übergeben neue Dressen an Nicole Haferl und Helfried Bauer vom SVLE

Unterstützung Kinder- und Jugend-Sport

In Ergänzung zu den sozialen Projekten, z.B. für Familien mit Kindern, die unter besonders tristen Bedingungen leiden, oder für Menschen mit besonderen Bedürfnissen, unterstützen die Kiwanis-Freunde in sorgfältig ausgewählten Einzelfällen immer wieder den Ankauf von Geräten und anderen Dingen für die Bewegung von Kindern und Jugendlichen, um deren Gesundheit zu fördern.

So wurden beispielsweise Basketballkörbe in der Seeschlacht und am Skater-Platz am Bahnhof ebenso organisiert wie Spielgeräte für die Kleinsten am Topolansky-Spielplatz. Die aktuelle Corona-Pandemie wirkt sich nicht nur auf uns Menschen und die Betriebe negativ aus, auch Vereine kommen finanziell immer mehr unter Druck. Zuschauer-Einnahmen aufgrund des Besuchsverbots und Erträge aus dem Kantinen-Betrieb bleiben aus und so können die erforderlichen Anschaffungen nicht mehr getätigt werden.

Aus diesem Grund entschied sich der Kiwanis Club noch vor Weihnachten dafür, dem Ansuchen des SV Langenzersdorf nachzukommen, dringend benötigte Fußball-Dressen für den Nachwuchs zu spenden.

Es bleibt die Hoffnung, dass es nach den erfolgreichen COVID-Tests und -Impfungen bald wieder möglich sein wird, dass Kinder und Jugendliche zur Förderung ihrer positiven persönlichen Entwicklung wieder einer sportlichen Betätigung mit Gleichgesinnten an der frischen Luft nachgehen können.

Hoffen wir gemeinsam und freuen wir uns auf die Rückkehr von Spiel und Spaß.

SIEDLERVEREIN DIRNELWIESE UND STREBERSDORF



Sobald es die Rahmenbedingungen zulassen, werden wir in den Gemeindenachrichten und in unseren Schaukästen wieder unsere Treffen und Veranstaltungen ankündigen.

LANGENZERSDORFER HELFEN LANGENZERSDORFERN



Das neue Jahr beginnt – und ein besonderes Jahr mit besonderen Herausforderungen geht zu Ende. Vieles, was vorher selbstverständlich war – vom Hände schütteln bis zu gemeinsamen Treffen – war plötzlich nicht mehr möglich!

Einige unserer MitbewohnerInnen gerieten auch in finanzielle Nöte und wir sagen DANKE an alle, die uns mit großzügigen Spenden unterstützten, so dass wir rasch helfen konnten. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen bei den nächsten Aktivitäten!

Frauenhaus sagt Danke

Liebe Langenzersdorferinnen und Langenzersdorfer! Das Frauenhaus Mistelbach, das für das gesamte Weinviertel und damit auch für den Bezirk Korneuburg zuständig ist, bedankt sich bei Ihnen allen für die vielen Spenden.

Obwohl die Spendenaktion bei Redaktionsschluss noch läuft, steht bereits fest, dass sehr viel gespendet wurde und damit auch, dass alle Frauen und Kinder im Frauenhaus Mistelbach mit Weihnachtsgeschenken sowie Bade-, Dusch- und Handtüchern versorgt werden können.

Dafür möchte sich das Frauenhaus Mistelbach recht herzlich bei den Damen und Herren des Gemeinderates, beim Verein Langenzersdorfer HELFEN Langenzersdorfern und bei jeder und jedem einzelnen von Ihnen bedanken. Ohne Ihre Spende wäre diese Aktion nicht möglich gewesen! Vielen Dank!

GR Sandra Gerbsch-Kreiner

INITIATIVE LANGENZERSDORF



Vielen Dank an die großzügigen Kleidungsspendner

Auf die LangenzersdorferInnen ist Verlass!

Im November war es wieder soweit: 18 syrische Neuankömmlinge, ausgestattet einzig mit Hosen und T-Shirts, wurden von Traiskirchen in eine Ortschaft nahe Stockerau verlegt. Der Kälteeinbruch und die wegen des Lockdowns geschlossenen Einrichtungen diverser Hilfsorganisationen erforderten rasches Handeln. Kurzerhand startete die Initiative LE einen Spendenaufruf. Innerhalb weniger Tage wurde der bereitgestellte Behälter mehrmals mit Bekleidung gefüllt!

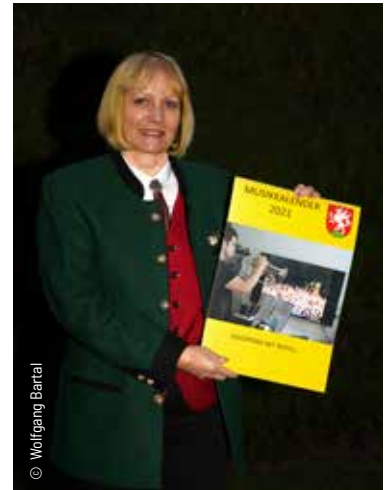
Weitere Informationen unter: www.initiative-le.at oder auf www.facebook.com/initiativele2103

MUSIKKAPELLE LANGENZERSDORF

Wolfgang Bartal gestaltete für die Musikkapelle Langenzersdorf wieder einen Wandkalender. Die Sammlung umfasst die musikalischen Aktivitäten 2020, wie die Eröffnung der Grätzloase, den Faschingsumzug, den Frühschoppen, runde Geburtstage und Proben der Musiker in „distance music“.

Der Kalender kann bei Ingrid und Wolfgang Bartal zum Preis von € 10,- telefonisch bestellt werden, im Ort gerne mit Hauszustellung.

Informationen bei
Ingrid, Tel. 0676 3049798
und
Wolfgang, Tel. 0676 4912009



Ingrid Bartal (Kassierin der Musikkapelle Langenzersdorf) präsentiert den druckfrischen Musikkalender



Kompetente Beratung & Verkauf seit 1994

Alles rund um PC, Server, Netzwerke & Telefonie
für Privat, Klein & Mittelbetriebe

www.pcc2000.at office@pcc2000.at ☎ 02244-30010



**Malerfachbetrieb
Hermann Prezzi**

Vollwärmeschutzfassaden
Tapeten • Anstriche aller Art
Bodenbeschichtungen • Stuckverlegung

2103 Langenzersdorf, Sulzengasse 2
Tel. / Fax: (02244) 29 359, E-Mail: maler@prezzi.at
Mobil: 0664 / 472 80 09

www.maler.prezzi.at

Glas-Weissmann

PANZERGLAS ★ ISOLIERGLASERZEUGUNG

**Einbruchsschutz • Wärmeschutz
Sonnenschutz • Schallschutz**

SICHERHEITSGLÄSER für WINTERGÄRTEN und DACHAUSBAUTEN

Spiegel, Facettengläser, Tischplatten (eigene Schleiferei) • Sandstrahlmotive,
• exquisite ital. Ätzgläser • Neu-, Reparatur-, Hallen- und Profilitverglasung
• Sicherheitsgläser für Stiegegeländer, Fenster, Türen, Portale und Trennwände
• Ganzglasanlagen • begehbare Glas • Küchen-, Dusch- und Badezimmerrückwände aus Farbglas **VERSICHERUNGSVERRECHNUNG • ZERTIFIZIERTER BETRIEB**

1210 Wien, Rud.-Virchow-Str. 2-6/Prager Str., 01/270 33 51, Fax 01/278 12 98, glas.weissmann@aon.at

1. LANGENZERSDORFER ZITHERVEREIN



© Anselm Baumgart - adobe stock

Wenn es die Gesetzeslage zulässt, planen wir den **Wiederbeginn unserer Übungsabende am Mittwoch, den 13. Jänner**. Wir wollen für das nächste VAMÖ Konzert, welches für März geplant ist, die entsprechenden Musikstücke auswählen und einüben.

MUSEUMSVEREIN LANGENZERSDORF



© Fritz Wotruba Privatstiftung, Foto Wolfgang Thaler

Blick in das Wotruba-Depot

Sonderführung durch das LANGENZERSDORF MUSEUM

Donnerstag, 21. Jänner, 10:00 Uhr

Sonderausstellungen

„Langenzersdorf 1900-1930. Eine Zeitreise in Bildern“

„Schätze der Moderne – 50 Jahre LEMU“

Exkursion

„Schätze der Moderne“ – Wotruba im Belvedere 21 und LANGENZERSDORF MUSEUM

Samstag, 16. Jänner, ab 12:45 Uhr

Treffpunkt im Belvedere 21, Arsenalstraße 1, 1030 Wien

Ab 16:00 Uhr: Führung im LANGENZERSDORF MUSEUM

Infos und Anmeldung:

Tel. 02244 3718 bzw. office@lemu.at, www.lemu.at

ENTWICKLUNGSRAUM IN LANGENZERSDORF



Montessori-Kleinkindgemeinschaft für Kinder von 1-3 Jahren

Montag bis Freitag 7:00-17:00 Uhr

Eingewöhnung nach telefonischer Vereinbarung

Sprechstunde jeden Mittwoch, 17:00-19:00 Uhr, derzeit telefonisch möglich, aber auch nach telefonischer Anmeldung, für persönliche Erstgespräche und Besichtigung der Gruppenräume.



© Brigitte Zinner

„Die Aufgabe des Erwachsenen besteht u.a. darin, dafür zu sorgen, dass Kinder eine klare Vorstellung von der Beziehung des Einzelnen zu seinen Mitmenschen bekommen. Denn erst, wenn das Kind erkennt, nach welchen Regeln das Leben auf der Welt funktioniert und sich der Tatsache bewusst wird, dass der Mensch im Leben nicht nur an seinem eigenen Fortkommen, sondern dabei gleichzeitig auch immer am Fortkommen aller seiner Mitmenschen arbeitet – erst dann können wir sagen, dass das Kind diese Grundwahrheit des Lebens wirklich tief in sein Inneres aufgenommen hat.“

Um dieses Ziel zu erreichen, muss man sich bei seiner Arbeit mit dem Kind ganz auf jene elementaren Gegebenheiten des Lebens konzentrieren, die sich niemals ändern, ganz gleich, welche Ideologie gerade zu einem bestimmten Zeitpunkt der Geschichte vorherrscht, und egal, wie oft eine Ideologie im Laufe der Geschichte die andere ablöst und die Menschheit dazu veranlasst ihre Lebensweise vollständig umzustellen.“

(Maria M. Montessori)

www.entwicklungsraum-le.at

NATURFREUNDE LANGENZERSDORF



Dienstag, 19. Jänner, 18:00 Uhr

Vereinsabend im Restaurant „Rhodos“

Für Verpflegung wird vom Restaurant gesorgt.

Näheres in unserem Schaukasten bei der Gemeinde oder Johann Artlieb, Tel. 02244 2466 bzw. Peter Reznicek, Tel. 02244 4084, p.reznicek@aon.at

Besuchen Sie unsere Homepage www.langenzersdorf.naturfreunde.at. Dort finden Sie Informationen über kurzfristige Änderungen oder Absagen.



Sollten wegen der Corona-Pandemie auch im neuen Jahr von der Regierung wieder Maßnahmen verhängt werden müssen, besteht weiterhin die Gefahr, dass einzelne oder alle Veranstaltungen abgesagt werden müssen.

Samstag, 6. Jänner, Dreikönigs-Wanderung

Wir wollen das neue Jahr wieder bei einem Glaserl Sekt auf der Elisabethhöhe begrüßen. Die Wanderung dorthin ist witterungsabhängig. Anschließend geht es bergab zum Mittagessen beim „Waldviertler“ (ca. 12:30 Uhr).

Treffpunkt: Alter Bahnhof 9:30 Uhr

Wir sind ca. 3-3 ½ Stunden unterwegs.

Organisation und Führung: Johann Artlieb, Tel. 0681 10407821

AUFLÖSUNG „ENZO WILL'S WISSEN“ SEITE 9

- A: Seeschlacht
- B: zehn
- C: Der Grüfello
- D: Musikschule
- E: Volksschule

Losungswort: FERIEN



REISEBÜRO HEINZ+HILLER **bajer-reisen**

Korneuburgerstrasse 3, 2103 Langenzersdorf - Tel.: 02244/2364 + 0699/18214767 - office@rbhh.at

!!! Die Urlaubszeit 2021 kann kommen !!!

Es sind bereits viele Sommerkataloge von diversen Veranstaltern eingetroffen!

Nutzen Sie die tollen Frühbucherangebote, die wir Ihnen gerne unterbreiten würden.

Bei Buchung in unserem Reisebüro werden Sie nicht nur von Anfang an Bestens betreut, sondern haben auch bei Problemen einen konkreten Ansprechpartner, der sich um Ihre Anliegen bemüht.

Unsere Mitarbeiter stehen Ihnen *Montag bis Freitag von 09:00-13:00 Uhr* persönlich in unserem Büro zur Verfügung. Außerhalb der Bürozeiten sind wir jederzeit unter der Telnr. 0699/ 18214767 oder office@rbhh.at für Sie erreichbar.



Unsere Leistungskompetenzen:

- ✓ Hausreinigung
- ✓ Schneeräumung
- ✓ Grünflächenbetreuung
- ✓ Büroreinigung
- ✓ Wohnungsreinigung
- ✓ Denkmal- und Fassadenreinigung



DIMMI

DIE PERLE DES HAUSES

Qualitätsgeprüft
ISO 9001

Umweltgeprüft
ISO 14001

Betriebsverwaltung:

Hochaustraße 31
2103 Langenzersdorf
T: 0800 20 30 30
F: 0800 20 30 30-40

ÜBERFLIEGER



WOHNEN IN DER WIENER STRASSE 73-77 IN LANGENZERSDORF.

Ihren Wohnträumen Flügel verleihen – das können Sie in einer der ca. 55 charmanten, familienfreundlichen Eigentumswohnungen in attraktiver Lage.



Und auch das pulsierende Wien ist, mit gerade einmal 20 Minuten, nur einen geschmeidigen Papierfliegerwurf entfernt.



01 226 2600 634

SPIELGEMEINSCHAFT WAT MARIAHILF - ATUS LANGENZERSDORF

Eine 10-jährige Erfolgsgeschichte

Im Sommer 2020 absolvierten die beiden Vereine WAT Mariahilf und ATUS Langenzersdorf ihre zehnte gemeinsame Saison.

In der Wiener Mannschaftsmeisterschaft wurden 57 Meistertitel gewonnen. Zehn Mal hieß der Wiener Cup-Sieger SGML. Die Saison 2015/16 sticht mit neun Meistertiteln und zwei Cupsiegen hervor.

Auf nationaler Ebene war man immer in der Damen- und Herrenbundesliga vertreten. Das Damenteam spielte bis 2018/19 in der zweiten, ab 2019/20 in der ersten Bundesliga. Das beste Ergebnis war 2014 ein vierter Platz. Die erste Herrenmannschaft ist seit zehn Jahren in der zweiten Bundesliga aktiv. Hier konnte in den Saisonen 2010/11 und 2011/12 mit Platz 6 der beste Rang erreicht werden. Es kommen sowohl in der ersten Damen- als auch in der ersten Herrenmannschaft fast ausschließlich Eigenbauspieler/innen zum Einsatz. Zudem stellt die SGML mit 55 Mannschaften, davon zehn Nachwuchsteams, eine Rekordanzahl im Tischtennisverband.



Die Spielgemeinschaft Mariahilf/Langenzersdorf kann in der 10 Jahre andauernden Partnerschaft auf eine beeindruckende Erfolgsliste zurückblicken. Bei Wiener Landesmeisterschaften gewann sie 136 Landesmeistertitel und stand 466 Mal am Podest. 2018/19 war mit 21 Landesmeistertiteln und 59 Podestplätzen ein Rekordjahr.

Bei Staatsmeisterschaften durfte man über 50 Österreichische Meistertitel und 125 Podest-Plätze jubeln. Die erfolgreichste Saison 2014/15 brachte sieben Österreichische Meistertitel und 18 „Top 3“-Plätze.



kfzservice
Daniel Gerobl



+43 650 989 20 71



Mautgasse 1
2103 Langenzersdorf



www.kfzservice-gerobl.at



office@kfzservice-gerobl.at

... wir rahmen Ihre Bilder!

GLASEREI & GALERIE VANIC

1210 Wien
Frauenstiftgasse 1
Tel: 01 292 13 36
Fax DW 16
www.glas-vanic.at

*Eigener
Kundenparkplatz
gegenüber!*

*Bei uns sind Ihre Bilder
in guten Händen!*

- **MASSANFERTIGUNG VON:
RAHMEN ...über 6.000 Leistenmuster von
klassisch bis modern... (Holz-, Alu-, Schatten-
fugen-, Distanz-, Keil-, Unikatrahmen)
Passepartouts
Glas (Spezial- und Museumsgläser)**
- **BILDER-, SPIEGEL- & OBJEKTRAHMUNG**
- **GALERIESCHIENEN & ZUBEHÖR**

selt 1952
GRASSL

Einreichplanung
Energieausweise
Bauführung
Baustellenkoordination
Liegenschaftsbewertungen
Dichtheitsbefund-Senkgrube





Korneuburger Straße 169
2103 Langenzersdorf

Tel. 02262/62520
Fax 02262/62521
office@baufirma-grassl.at
www.baufirma-grassl.at

TAXI SARTORI

0650 880 73 63

... da fahr ich mit!

Flughafentransfers, Botendienste, Einkaufsfahrten ...

BLUMEN REGINA

IHR BAUMFÄLLPROFI

Baumschnitt
Baumfällungen
Erledigung aller
Behördenwege bis zur
Ersatzpflanzung
Auch Wurzelstockentfernung



GARTENGESTALTUNG

Vertikutieren • Rasenmähen
Heckenschnitt • Baggerarbeiten
Erdtransport • Aushub
Bewässerungsanlagen

Tel. 0699/126 54 973
www.blumen-regina.at

BLUMEN REGINA

1210 Wien, Prager Straße 122
Brünner Straße 31 • Donaufelder Straße 1
Tel. 01/271 63 96 Tel. 0664/201 62 80

Parteipolitische Turbulenzen im Jahr 2019 mit dem Ausscheiden des FPÖ-Vizekanzlers und seiner Riege (Stichwort: Ibiza-Skandal) führten zu einem erfolgreichen Misstrauensvotum gegen die Regierung von Bundeskanzler Kurz. Daraufhin setzte der Bundespräsident erstmals in der Geschichte der Republik eine Beamtenregierung ein, die noch dazu unter dem Vorsitz einer Frau, nämlich der ehemaligen Präsidentin des Verfassungsgerichtshofs Dr. Bierlein, stand. Als Vizekanzler und Justizminister wurde der ehemalige Präsident des Verwaltungsgerichtshofs Dr. Jabloner ernannt.

Die Neuwahl am 29. September 2019 brachte durch den obersten Souverän in einer Demokratie, dem Wahlvolk, keine Bestätigung des Misstrauensvotums des Parlaments, sondern Stimmengewinne für die Türkisen und den Wiedereinzug der GRÜNEN in den Nationalrat. Nach längeren Verhandlungen über die Regierungsbildung konnte am 4. Jänner 2020 die erste türkis-grüne Bundesregierung vom Bundespräsidenten angelobt werden. Damit wären die Voraussetzungen für „normale Verhältnisse“ im Jahr 2020 gegeben gewesen.

Lokaler Rückblick

Die niederösterreichischen Gemeinderatswahlen am 26. Jänner brachten in Langenzersdorf bei 8.179 Wahlberechtigten und insgesamt 4.410 gültigen Stimmen (Wahlbeteiligung knapp 55 %) der ÖVP 2.351 Stimmen und damit 19 Mandate, den GRÜNEN 976 Stimmen und damit 7 Mandate, der SPÖ 485 Stimmen und damit drei Mandate, der FPÖ 206 Stimmen und damit ein Mandat sowie den erstmals kandidierenden NEOS 392 Stimmen und damit drei Mandate.

Im Jänner wurde in Langenzersdorf am Platz der ehemaligen Tennisanlage See-

So ändern sich die Zeiten

BETRACHTUNGEN DES URGESTEINS RÜCKBLICK 2020, CORONA-PANDEMIE & UNSERE FRIEDHÖFE

schlacht in der Alleestraße zur Klein(st)-kinder Betreuung der „KIGA mini“ eröffnet. Anfang September wurde das 50-jährige Jubiläum des LANGENZERSDORF MUSEUM mit der Eröffnung der Ausstellung „Schätze der Moderne“ gefeiert – unter Einhaltung jener Sicherheitsmaßnahmen und Abstandsregeln, die das Kulturlieben in der zweiten Jahreshälfte 2020 prägen sollten.

Die Vorbereitungen für das 100 Jahr-Jubiläum des Bundesverfassungsgesetzes (die vom Herrn Bundespräsidenten im vorher dargestellten Zusammenhang als schön und elegant bezeichnet worden war) hatten zunächst nichts Ungewöhnliches erkennen lassen. Doch es sollte 2020 alles ganz anders kommen.

Beginn der Corona-Pandemie

In China, und zwar in der mehr als zehn Millionen Einwohner zählenden Stadt Wuhan, trat im Dezember 2019 ein neues

Virus, SARS-CoV-2 aus der Familie der Corona-Viren, auf. Am Rande bemerkt: dort war auch der Ursprung der größten Pestepidemie des Mittelalters, die 1349 in Wien fast zwei Drittel der Bevölkerung dahingerafft haben soll. Am 25. Februar 2020 wurden bei zwei in Innsbruck

lebenden Italienern die ersten Fälle in Österreich registriert. Bereits kurze Zeit darauf, am Sonntag, den 15. März, wurde mit Art. 8 des vom Nationalrat einhellig beschlossenen Bundesgesetzes, BGBl. I Nr. 12/2020, die Möglichkeit zur Verfügung drastischer Maßnahmen zur Verhinderung der Verbreitung von COVID-19 durch Verordnung des Gesundheitsministers (und nicht wie verschiedentlich unrichtig dargestellt durch die Bundesregierung) geschaffen.

Trotzdem war die Gesamtzahl der Infizierten bereits Ende März in Österreich auf 10.482 Personen gestiegen. Massive gesellschaftliche, persönliche und wirt-

schaftliche Einschränkungen von vielen schon über ein Jahrhundert bestehenden Grundrechten waren im Interesse des Infektionsschutzes geboten. Derartige Maßnahmen (wie heute üblich in Englisch als „Lockdown“ bezeichnet) mussten durch den jeweils zuständigen Bundesminister in Form von Verordnungen gesetzt werden, die – angepasst an den Verlauf der Pandemie – häufig geändert werden mussten. Fast alle gesellschaftlichen Ereignisse, Kunst, Kultur und Sport mussten bei uns „abgesagt“ (das Unwort des Jahres 2020) werden. Italien meldete Ende März mehr Todesfälle als China. Das Militär wurde dort zum Abtransport der Seuchenopfer eingesetzt und Notfriedhöfe mussten eingerichtet werden. In Österreich war es da deutlich besser.

Beiträge des Urgesteins über frühere Seuchen ab September

Beginnend mit der September-Nummer der Gemeindenachrichten berichtete das Urgestein in den monatlichen Beiträgen über frühere Seuchen, insbesondere die Pest, und deren mehr oder minder gelungene Bewältigung durch die damaligen Menschen. Unter Bezug auf Langenzersdorf wurden auch die früheren Begräbnisstätten für Seuchenopfer, die mangels Kapazität nicht auf dem damaligen Ortsfriedhof bestattet werden konnten, erwähnt.

Unser 2016 verstorbenes Urgesteinsmitglied OSR Franz Karl Schwarzmann schreibt in seinem Beitrag „Friedhof“ in der Broschüre „900 Jahre Langenzersdorf – Geschichte und Heimatkunde“ im

Jahr 2008: „Es ist ein bedeutendes Merkmal der Menschen, dass sie ihre Toten begraben oder verbrennen. Tatsache ist, dass dies die Menschen von allen anderen Lebewesen unterscheidet. Deshalb wurden bei Siedlungen eigene Plätze vorgesehen, wo sie ihre Toten pietätvoll bestatten.“ Gemeinsam mit OStR Dipl.-Ing. Erich Gusel, Ehrenbürger der Marktgemeinde Langenzersdorf, bereitete er eine Arbeit über den Friedhof von Langenzersdorf, seine im Laufe der Jahrhunderte unterschiedlichen Standorte und über bedeutende Personen, die dort ihre letzte Ruhestätte gefunden haben, vor. Leider vereitelte beider Tod 2016 bzw. 2017 die Realisierung dieses Vorhabens.

Die Weiterentwicklung der Corona-Pandemie nach dem Sommer

Über die Sommermonate waren die Corona-Infektionsziffern nicht so dramatisch. Das Virus, das häufig die Lungenerkrankung COVID-19 auslöst, wird vorwiegend durch Tröpfcheninfektion übertragen. Wenn eine infizierte Person hustet, niest oder auch nur ausatmet, kommt das Virus zunächst in die Luft. Dann sinkt

Die ältesten Erinnerungsstücke an Grabstellen in Langenzersdorf stammen aus dem 12. Jahrhundert.

es auf den Boden oder auf Oberflächen ab. Die Menschen können sich also infizieren, wenn sie das Virus direkt einatmen oder wenn

sie eine Oberfläche berühren, auf der sich das Virus befindet und danach ihre Augen, Nase oder ihren Mund berühren. ACHTUNG: Nasenbohren ist nicht nur „ungustiös“, sondern kann lebensgefähr-

lich sein!

Doch nicht wenige infizierte Menschen haben nur leichte bis mittelschwere Symptome und werden – auch ohne besondere ärztliche Behandlung – wieder gesund. Mit September/Okttober explodierten jedoch die in Österreich festgestellten Infektionen auch durch die Erhöhung der Zahl der Tests und die Zahl der Infizierten, die eine intensivere Betreuung in Krankenanstalten benötigten, neuerlich. Es waren daher wieder massive Schutzmaßnahmen („Lockdown II“) angezeigt. Der dafür zuständige Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, Rudolf Anschober, hatte daher – nach Ankündigung von Verschärfungen in einer Pressekonferenz – im Einvernehmen mit dem Hauptausschuss des Nationalrates eine ab 3. November geltende COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung, BGBl. II Nr.463, erlassen, die – mangels des Eintrittes des erhofften Rückganges an Infektionen – aber sowohl verschärft als auch dessen zeitlicher Geltungsbereich verlängert wurde. Die Auswirkungen der ersten Welle der Pandemie überlasteten in vielen Ländern nicht nur die Spitäler, sondern auch die Bestatter und die Friedhöfe.



© Dr. Germ

Die künstlerisch wertvolle Grabskulptur erinnert an den kk. Postmeister Ludwig Kakowitz, gestorben im 38ten Jahr seines Alters, am 22. Jänner 1828, und an seine beiden Kinder, die bereits nach einem Monat ihres Lebens vorverstorben waren.

Damit zurück zu unserem Friedhof in Langenzersdorf

Die ältesten Erinnerungsstücke an Grabstellen in Langenzersdorf stammen aus dem 12. Jahrhundert: Hügelkreuz-Platten, ohne Schrift und nur mit einem Kreuz, sie befanden sich lange Zeit an der Außenwand der Kirche links und rechts vom Eingang in die Sakristei. Von dort wurden sie abgenommen und sind nun seit Längerem geschützt im Altarraum hinter der Bank für die Ministranten angebracht.

Aus wesentlich späterer Zeit zeigt eine Grabplatte an der Kirchenwand beim kleinen Eingang in die Kirche bzw. auch das Grabmal für den Postmeister Krakowitzer rechts von der Sakristei-Türe, dass die frühere Begräbnisstätte rund um die Kirche angelegt war. Die Pesttoten von 1680 wurden aber nicht dort, sondern in einem Massengrab außerhalb des Ortes (jetzt Schulstraße Nr. 108) bestattet. In Erinnerung daran wurde etwa 300 Jahre später an der Gabelung der Tuttenhofstraße mit der Anton Hanakgasse ein Steinkreuz errichtet.

Der zweite Friedhof wurde 1830 in den Burleiten (heute: Katholisches Pfarrheim) angelegt und 1876 erweitert. Aber auch dieser Friedhof erwies sich bald als zu klein. So wurde in der Flur „Im Kühnhagel“ im damals noch ganz freien Gelände ein neuer Friedhof von der römisch-katholischen Pfarre angelegt und vom damaligen Pfarrer von Langenzersdorf Bernhard Peitl (dem späteren Propst des Stiftes Klosterneuburg) 1895 eingeweiht. Bereits damals wurde das vermutlich 1791, ursprünglich für den bereits 1868 aufgelassenen Friedhof von Nussdorf in der Hammerschmidtgasse errichtete Steinkreuz, auf unserem Friedhof Im Kühnhagel aufgestellt. Doch auch dieser Friedhof wurde – wie die heute funktionslos erscheinenden Ziegelmauern im älteren Teil zeigen – bald zu klein und musste mehrfach erweitert werden.

1932 wurde am Friedhof ein Platz für die in fremder Erde bestatteten Gefallenen des Weltkrieges (der damals noch nicht die Bezeichnung „Erster Weltkrieg“ tragen konnte) gewidmet. 1935 wurde eine kleine Aufbahrungshalle errichtet, in der gerade der Sarg mit dem Leichnam und die nächsten Anverwandten des Verstorbenen Platz hatten. Da das Sterben zunehmend ins Spital verlegt wurde, aber auch aus hygienischen Gründen und wegen des Fehlens familiärer Verbindungen von Verstorbenen erwies sich die gesamte Abwicklung der Verabschiedung des Leichnams am Friedhof als geboten.

Wie starb man früher, zumindest im „katholischen Regelfall“?

Seinerzeit war es meist „üblich“ zu Hause im Kreise der Familie nach geistlichem Beistand in Form der „letzten Ölung“ zu sterben. Dem Verstorbenen wurden Augen und Mund geschlossen, um ihm das Aussehen eines Schlafenden zu geben. Die Totenglocke informierte die Ortsgemeinschaft. Der Leichnam musste von den Angehörigen gewaschen und würdig bekleidet werden. Die Aufbahrung erfolgte

dann meist im offenen Sarg im Schlafzimmer oder in der Hauseinfahrt. Bis zum Begräbnis, das innerhalb weniger Tage erfolgte, wurde gebetet und die Totenwache gehalten. In der Öffentlichkeit gestandene, bedeutende Persönlichkeiten wurden am Hauptplatz oder in der Kirche aufgebahrt. Schwierig war es bei Verstorbenen, die keine Betreuungsperson mehr hatten außer den für die Beisetzung der Leiche zuständigen Totengräber. Auch wenn die Beerdigung bereits am nächsten oder übernächsten Tag erfolgte, war das im Sommer ein Problem. So erzählte unser 2019 verstorbenes Urgesteinsmitglied Alfred Strauch, der das Gasthaus „Zum Weintor“ beim Friedhof (jetzt: Werkstatt und Kunst) führte, dass er gelegentlich mit Blockeis „aushelfen“ musste, um den zu rasch einsetzenden Zersetzungsprozess der Leiche hintanzuhalten. Am Tag des Begräbnisses erfolgte bei Hausaufbahrung die erste Einsegnung zu Hause.

Dann wurde der Tote im Kondukt zum Friedhof begleitet und bestattet. Die Benützung der seit 1935 bestehenden Aufbahrungshalle (mit elektrischem Geläute, wie in der Pfarrchronik vermerkt) war bis in die Kriegszeit nicht verpflichtend.

Heute ist das Sterben im Kreise der Familie eher selten geworden. Obwohl dies von vielen Menschen gewünscht wird, sterben doch die meisten in einem Krankenhaus oder in einem Pflegeheim. In diesem Fall übernimmt die Anstaltsleitung die rechtlich notwendigen Schritte wie die Totenbeschau. Wenn das Ableben auch todsicher ist und nur der Zeitpunkt unsicher (lat: Dies certus, incertus quando) trifft die Frage: Was tun im Todesfall? Viele trifft es ganz unvorbereitet. Man redet in der Familie nicht gerne über dieses Thema: „Das hat doch noch Zeit...?“ ist die gängige Meinung!

(Verfasst mit Unterstützung des Urgesteins von Dr. Josef Germ)

(Fortsetzung folgt)



Dieser Erinnerungsstein an die im 1. Weltkrieg Gefallenen Langenzersdorfer, die in fremder Erde bestattet werden mussten, war ursprünglich im älteren Teil des Friedhofes aufgestellt. Jetzt befindet er sich an der Südmauer in der Mitte unter einem Baum etwas versteckt.



KATHOLISCHE PFARRE ST. KATHARINA

2103 Langenzersdorf, Obere Kirchengasse 6,
Tel. 02244 2257

Gottesdienste

SO/FT 8:00 und 10:15 Uhr, DI 18:00 Uhr, DO
8:00 Uhr, FR & SA (VA-Messe) 18:00 Uhr
Livestream SO/FT 10:15 Uhr:

www.kj-langenzersdorf.at/verbundenbleiben
Kurzfristige Änderungen und besondere
Gottesdienste in den Schaukästen der
Pfarre und auf unserer Homepage.

Pfarrkanzlei: MO, DI, DO, FR 9:00-11:30
Uhr – **nur telefonische Erreichbarkeit;** Ge-
schlossen bis 6.1.2021; Tel.r Journdienst
für Begräbnisse: 4.1., 9:30-10:30 Uhr

Besondere Gottesdienste

Freitag, 1. Jänner, HOCHFEST DER GOTTES-
MUTTER MARIA - NEUJAHR, 10:15 Uhr, Fest-
gottesdienst, (keine Messfeier um 8:00 Uhr)

Mittwoch, 6. Jänner, HOCHFEST ERSCHEI-
NUNG DES HERRN, 10:15 Uhr, Festgottes-
dienst mit den Sternsängern

Sonntag, 31. Jänner, 10:15 Uhr, Geburts-
tagsmesse

**Die Sternsinger ziehen um den 6. Jänner durch
das Pfarrgebiet, wegen der Corona-Situation
ist ein Besuch jedes Hauses nicht möglich.**

Weitere Informationen

www.pfarre-langenzersdorf.at



KATH. PFARREXPOSITUR DIRNELWIESE – ST. JOSEF

2103 Langenzersdorf,
Krottendorfer Str. 48 – 50, Tel./Fax 4096

Gottesdienste

Montag und Mittwoch 18:00 Uhr
Sonntag (Feiertag) 9:00 Uhr

Kanzleistunden

Mittwoch 18:30-19:30 Uhr
Sonntag 10:00-11:30 Uhr

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 1. Jänner, Neujahr/Maria: 18:00
Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 6. Jänner, Erscheinung des
Herrn: 9:00 Hl. Messe mit Vorstellung der
Sternsinger

**Anschließend ziehen die Sternsinger für die
Dreikönigsaktion durch die Dirlenwiese. Coro-
nabedingt dürfen die Sternsinger heuer keine
Häuser bzw. Wohnungen betreten.**

Weitere Informationen

www.pfarre-dirlenwiese.at



EVANGELISCHE PFARRGEMEINDE A.B.

Kirche und Pfarramt in Korneuburg
Kielmannseggasse 8, Tel. 02262 74304

Unser Holzkirchlein kann aufgrund der Ab-
standsregeln bis auf weiteres für Gottes-
dienste nicht genutzt werden.

Folgende Gottesdienste finden in der Kirche in Korneuburg statt:

3.1., 10.1., 24.1., 31.1., jeweils 9:30 Uhr
17.1., 9:30 Uhr, anschl. Gemeindevertreter-
Innensitzung

Woche vom 18.1. bis 22.1., jeweils um 19:00
Uhr, Ökumenische Gebetswoche

Am 30.1., 18:00 Uhr findet gemeinsam mit
den katholischen Gläubigen ein ökumeni-
scher Gottesdienst in der röm.-kath. Kir-
che Großrußbach statt.

Die Gottesdienste werden **teilweise mit
Abendmahl** (mit allen Sicherheitsvor-
kehrungen) gefeiert und mit den ent-
sprechenden, jeweils geltenden gesund-
heitspolitischen Vorgaben, natürlich mit
Abstand und Mund-Nasen-Schutz.

Wir freuen uns, Sie bei unseren Gottes-
diensten zu begrüßen.

Weitere Informationen

www.evangel-korneuburg.at



Frittum

BESTATTUNG

Ihre Bestatterin im Weinviertel

0676 33 55 047 

Im Anlassfall erreichbar

„DEN ABSCHIED LEBEN“

Wir beraten Sie gerne bei Erd-, Feuer-, Baum-,
Wiesen- und Donaubeisetzung sowie bei
der Erstellung von Erinnerungstücken.

Bestattung Frittum MariaAnna
Wiener Strasse 4-6 • 2103 Langenzersdorf • Tel: 02244 29178

www.diebestatterin.at • office@diebestatterin.at

Langenzersdorf 2021

FOTOKUNST-WANDKALENDER



Langenzersdorfer Fotokunstkalender des
Landschaftsfotografen **Reinhard Podolsky**
mit 12 Ansichten der Marktgemeinde.
Hochwertige Ausführung
Staffelpreise ab 20 Stück auf Anfrage

A3 quer
420 x 297 mm
€ 19,90
per Stück
ab 1 Stück



MARKTGEMEINDE LANGENZERSDORF

2021



Jänner | Südwestansicht Pfarrkirche St. Katharina



Februar | Anton Hanaks Sphinx in der Klosterneuburger Straße



März | Blick vom Leopoldsberg auf Langenzersdorf



April | Frühlingblick vom Lanerberg auf Langenzersdorf



Mai | Heide-Skulpturen im LANGENZERSDORF MUSEUM



Juni | Aufstieg auf den Bisamberg



Juli | Das Langenzersdorfer „Meer“: Die Seeschlacht



August | Ebambergblick von „In kurzen Quartalen“



September | Nordwestansicht Pfarrkirche St. Katharina



Oktober | Blick vom Bisamberger Nordzierensteig



November | Spätherbst in den Langenzersdorfer Weinbergen



Dezember | Adventmarkt vor der Pfarrkirche St. Katharina

Verkaufsstelle: **BÜRGERSERVICE GEMEINDEAMT (bitte vorher anrufen)**
Hauptplatz 10, T: 02244 2308 | gemeinde@langenzersdorf.gv.at

Bestellungen und Versand: office@mediadesign.at | T: 02984 23 149